



Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2529

Donnerstag, 11. Dezember 2025



Zusammenhalt in der EU

Wie arbeitet Europa zusammen?

Regeln in der EU

Ognjen (13), Samuel (13), Funda (13)

Wir schreiben darüber, wer die Regeln in der EU macht.

Regeln sind wichtig, damit man sich nicht streitet und alle sicher sind. Es gibt Regeln, damit eine Gemeinschaft gut zusammenarbeiten kann. Das ist in der EU wichtig, aber auch in unserer Klasse. Wir haben Regeln in der Klasse. Z.B.: nicht beschimpfen, kein Bedrohen und zusammenbleiben. Die Regeln für ganz Wien macht der Wiener Landtag und Gemeinderat. Die Regeln für Österreich macht das Parlament in Wien. Die Regeln für die EU macht das EU-Parlament. Dafür arbeitet es mit der EU-Kommission und dem Rat der EU zusammen. Die Politike-

rinnen und Politiker, die Gesetze machen, nennt man Abgeordnete. Das EU-Parlament hat 720 Mitglieder. 20 davon kommen aus Österreich. Es gibt ein EU-Parlament in Straßburg (Frankreich), eines in Brüssel (Belgien) und eines in Luxemburg.

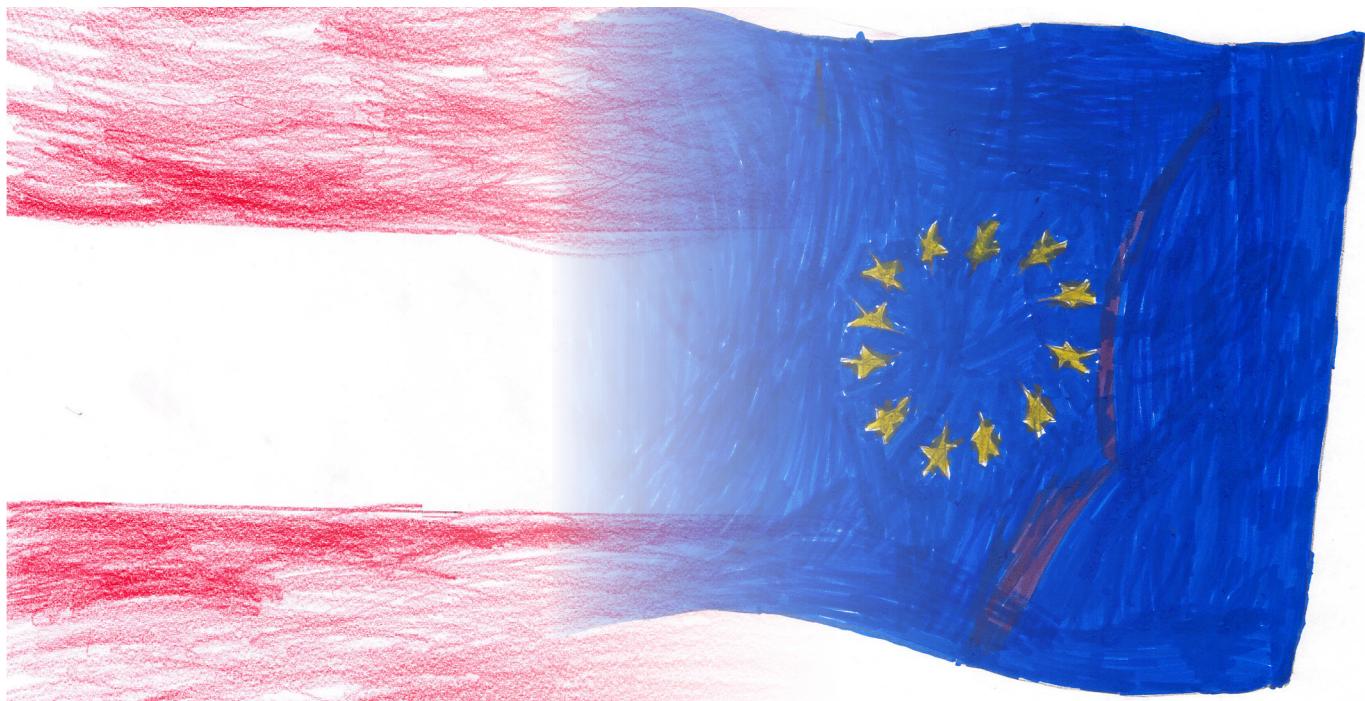
Wenn nur eine Person die Regeln macht, sind vielleicht viele unzufrieden. In einem Parlament kann man gemeinsam kommunizieren und diskutieren und gemeinsam ein Gesetz machen. Deswegen ist das Parlament wichtig.





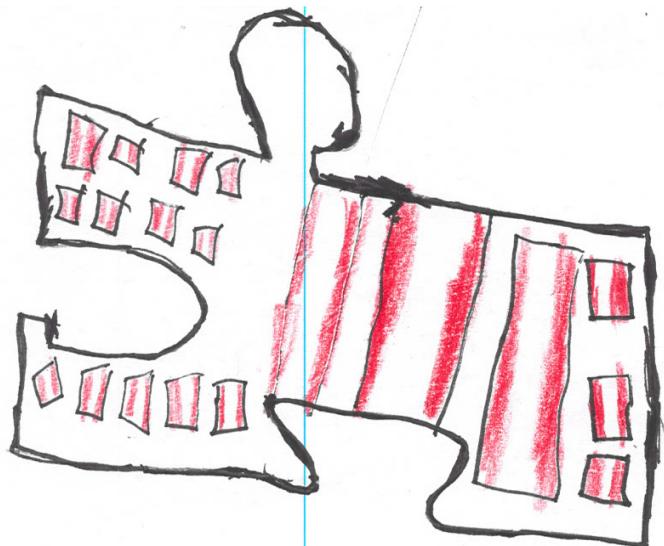
Österreich gehört zur EU

Fiona (13), Emily (13), Abhinoor (13) und Fulya (13)

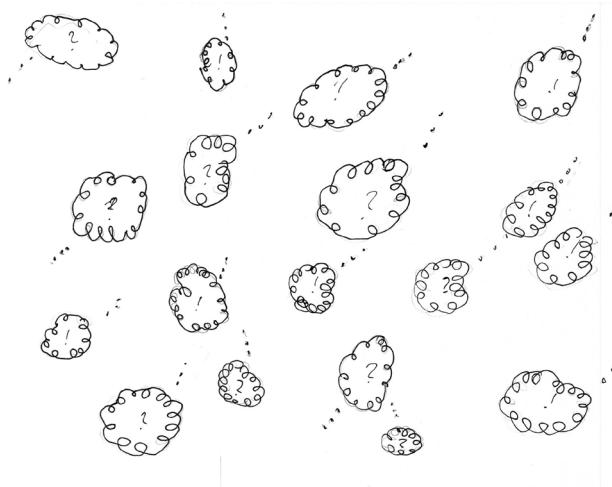


Wir wollen heute über die Europäische Union und Österreich lernen. Dazu haben wir einen Text geschrieben und Bilder gezeichnet. Viel Spaß beim Lesen!

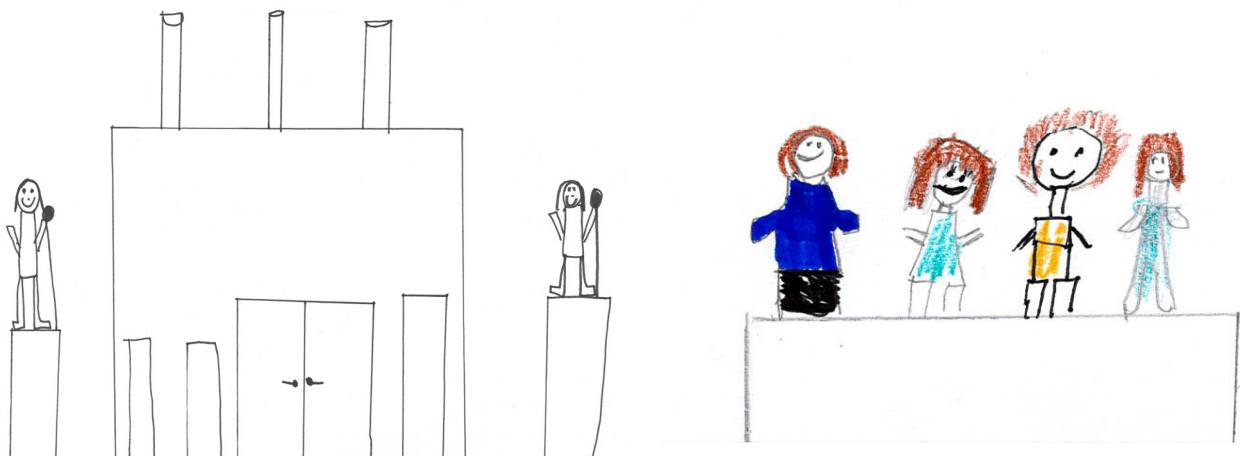
Die Europäische Union ist eine große Gemeinschaft. Sie besteht aus 27 Mitgliedstaaten. Seit 1995 ist Österreich auch ein Teil der EU. In der EU halten alle zusammen. Alle Länder in der EU entscheiden gemeinsam. Die Menschen in Österreich können auch mitbestimmen, was ihnen wichtig ist. Österreich darf bei allen Dingen in der EU mitreden. In der EU gibt es gemeinsame Regeln. Das ist wichtig, damit es ein friedliches Zusammenleben gibt. Österreich arbeitet bei diesen Regeln und Entscheidungen mit. Zusammen reden sie und tauschen sich aus. Alle haben verschiedene Meinungen und zusammen kommen sie zu Lösungen. So hilft Österreich, Regeln für die ganze EU zu beschließen.



Österreich ist ein Teil von der EU.



In der EU gibt es ganz viele verschiedene Meinungen.

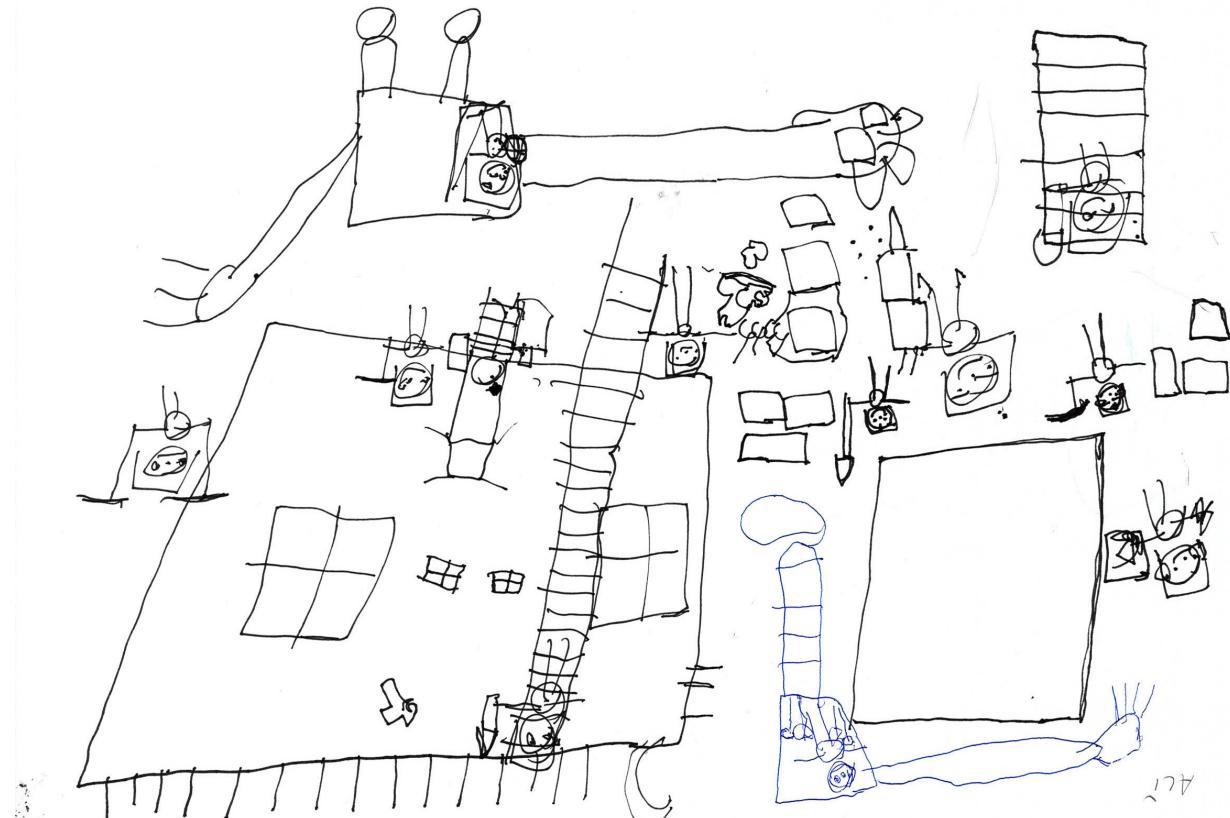


Im österreichischen Parlament arbeiten viele Menschen zusammen.



Zusammenarbeit

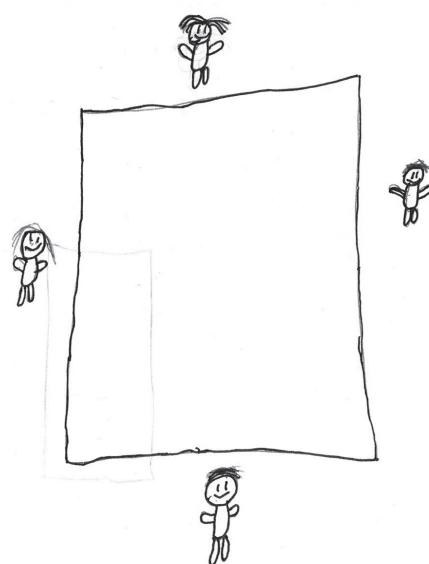
Selma (12), Ali (14) und Berkay (13)



Zusammenarbeit ist auch auf einer Baustelle wichtig.

Zusammenarbeit ist etwas sehr Wichtiges in der Europäischen Union (EU).

Zusammenarbeit ist etwas Gutes, weil man dann vielleicht auch Freunde finden kann. In Europa haben die Länder nicht immer gut zusammengearbeitet und haben es aber mit der Zeit geschafft, eine Gemeinschaft (Europäische Union oder EU) aufzubauen. In der EU arbeiten viele Länder zusammen. Jetzt sind sehr viele Länder miteinander verbunden. Wenn Länder wenig Geld haben, können die Kosten zwischen den Ländern aufgeteilt werden. Wenn es viele Meinungen und Ideen gibt, kann man diskutieren und eine Lösung finden. Eine gute Lösung ist



Auch bei einem gemeinsamen Plakat kann man zusammenarbeiten, damit alle zufrieden sind.

ein Kompromiss, eine gute Mitte. Zusammenarbeit ist nicht immer leicht. Man muss sich am Anfang erst mal kennenlernen. Die Arbeit muss gemeinsam aufgeteilt werden. Beim Handel kann man gemeinsam auftreten und einen besseren Preis bekommen, als ein einzelnes Land. Wir wollen, dass ganz Europa gutes Trinkwasser hat, so wie Österreich. Auch in diesem Bereich kann man gut zusammenarbeiten. Wenn Länder gut

zusammenarbeiten, kann man auch mehrere Lösungen finden. Die Regeln der Zusammenarbeit sollten dafür dieselben für alle sein und auch für alle klar verständlich sein. Durch Zusammenarbeit zwischen Ländern können Streitereien gelöst werden und es gibt weniger Kriege. Am Ende sollte es für alle passen - das ist wichtig!





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt Europa
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders
vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at



Parlament
Österreich

AL1, Inklusives Schulzentrum,
Canavesegasse 22a, 1230 Wien